

WP Handbuch

Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberichterstattung

bearbeitet von

WP Dr. Silke Blaschke
WP StB Jan Brorhilker
WP StB Andrea Bruckner
RA Dr. Christian Feldmüller
WP StB RA Dr. Jochen Haußer
WPin Dr. Sabine Hellig
WPin StBin Petra Justenhoven
WP StB RA Dr. Thorsten Kuhn
WPin StBin Katja Lewalter-Düssel
WP StB Dipl.-Kfm. Jens Löffler
WP StB Dipl.-Kfm. Hermann-Josef Schulze Osthoff
StB Dr. Katharina Philippsen
WP StB Prof. Dr. Arno Probst
WP StB Dipl.-Kfm. Ronald Rulfs
WP StB Melanie Sack
WP Christian Sailer
WP StB Christoph Schenk
WP StB Dr. Stefan Schmidt
WP StB Prof. Dr. Ahmad Sultana

herausgegeben vom
Institut der Wirtschaftsprüfer
in Deutschland e.V.

Gesamtverantwortung: WP StB Melanie Sack
Gesamtredaktion: Dipl.-Ök. Annette Preuß

19. Auflage
Hauptband der WPH Edition

Düsseldorf 2025

Das Thema Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen:



Verpackung mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/12325-2506-1003

Zitiervorschlag:

IDW (Hrsg.), WP Handbuch, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberichterstattung¹⁹, Kap. L, Tz. 9.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verbreitung in elektronischen Systemen. Es wird darauf hingewiesen, dass im Werk verwendete Markennamen und Produktbezeichnungen dem marken-, kennzeichen- oder urheberrechtlichen Schutz unterliegen. Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG („Text und Data Mining“) zu gewinnen, ist untersagt.

© 2025 IDW Verlag GmbH, Roßstraße 714, 40476 Düsseldorf (post@idw-verlag.de)

Die IDW Verlag GmbH ist ein Unternehmen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW).

Satz: Merlin Digital GmbH, Essen

Druck und Verarbeitung: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen

Elektronische Fassung: doctronic GmbH & Co. KG, Bonn

KN 12140

Der in diesem Werk verwendete Begriff „Wirtschaftsprüfer“ umfasst sowohl Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüferinnen als auch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. Er umfasst bei Prüfungen, die von genossenschaftlichen Prüfungsverbänden oder von Prüfungsstellen der Sparkassen- und Giroverbände sowie von vereidigten Buchprüfern, vereidigten Buchprüferinnen und Buchprüfungsgesellschaften durchgeführt werden dürfen, auch diese.

Die Angaben in diesem Werk wurden sorgfältigerstellt und entsprechen dem Wissensstand bei Redaktionsschluss. Da Hinweise und Fakten jedoch dem Wandel der Rechtsprechung und der Gesetzgebung unterliegen, kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in diesem Werk keine Haftung übernommen werden. Gleichfalls werden die in diesem Werk abgedruckten Texte und Abbildungen einer üblichen Kontrolle unterzogen; das Auftreten von Druckfehlern kann jedoch gleichwohl nicht völlig ausgeschlossen werden, so dass für aufgrund von Druckfehlern fehlerhafte Texte und Abbildungen ebenfalls keine Haftung übernommen werden kann.

ISBN 978-3-8021-2976-6

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.d-nb.de> abrufbar.

www.idw-verlag.de

Liebe Leserinnen und Leser,

das WP Handbuch, *das* Standardwerk für Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberichterstattung, liegt nun in der 19. Auflage vor. Seit Erscheinen der Voraufgabe vor gut zwei Jahren hat sich Einiges getan, was in dieser aktualisierten Fassung aufgegriffen wird.

Die Darstellungen im WP Handbuch berücksichtigen den Stand der Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur bis mindestens 01.03.2025. Wichtige Bestandteile der Neuauflage 2025 betreffen beispielsweise handelsbilanzielle Fragestellungen bei Einsatz von Reverse Factoring, die Ertragsteuerinformationsberichterstattung (öffentliche länderbezogene Berichterstattung über Ertragsteuersachverhalte), die Neufassung des § 271 Abs. 2 HGB (Verbundene Unternehmen), die veränderten Anforderungen an die Konzernabschlussprüfung (*ISA [DE] 600 (Revised)*) und vieles mehr.

Von besonderer Bedeutung sind ferner die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren Prüfung sowie die diesbezüglichen Verantwortlichkeiten der Unternehmensorgane und Wirtschaftsprüfer. Dem tragen wir mit der Anpassung des Untertitels – aus „Rechnungslegung“ ist „Unternehmensberichterstattung“ geworden – und einem eigenen Kapitel zum Themenkomplex Nachhaltigkeit (Kapitel H) Rechnung. Aufgrund der bislang nicht erfolgten Umsetzung der CSRD in nationales Recht ist dieses Kapitel relativ kurz, es bildet jedoch gleichwohl die aktuellen Gegebenheiten ab.

Das Kapitel zur Durchführung der Abschlussprüfung (Kapitel L) hat mit dieser Auflage eine weitreichende Überarbeitung erfahren, insbesondere wurde die Struktur an das Meilensteinkonzept des IDW angepasst.

Darüber hinaus sind selbstverständlich alle Kapitel mit Blick auf die aktuelle Gesetzgebung und Rechtsprechung, neue und überarbeitete *IDW Verlautbarungen* sowie das diesbezügliche Fachschrifttum überarbeitet worden.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Verfasserinnen und Verfassern sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit höchster Qualität zum Gelingen dieses WP Handbuchs beigetragen haben. Für die fachliche Begleitung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des IDW bedanken wir uns bei WP FCA Neville Anderson, CPA CA (BC) FCA (UK) CPA (Ill) Wolfgang Böhm, Caroline Cohnen, Syndikus-RA Peer Hendrik J. Deckers, Dr. Janine Harrison, StB Kerstin Klinner, Syndikus-RA Dr. Sebastian Kuck, WP StB Nicola Penkwitt, WP Michael Peun, WP StB Andreas Pöhlmann, WP Dr. Henrik Schalkowski, WP Dr. Anja Schmitz-Herkendell, WP Thomas Schorn, WP StB Dr. Henrik Solmecke, WP Dr. Christina Stappert, WP Isabell Ulrich, WP StB M. Felix Weiser und WP StB Dirk Zander. Unser Dank gilt zudem Annette Preuß, die für das Projektmanagement verantwortlich ist und Ihnen für Feedback jeder Art unter der Mailadresse annette.preuss@idw.de zur Verfügung steht.

Ein Hinweis in eigener Sache: Neben den Ausführungen zu Unternehmensberichterstattung, Abschlussprüfung und Berufsrecht in diesem Hauptband stehen Ihnen in unserer WPH Edition sieben Themenbände zu weiteren Leistungsangeboten der Wirtschaftsprüfer zur Verfügung:

- Assurance – Vertrauensleistungen außerhalb der Abschlussprüfung, 2. A.
- Sanierung und Insolvenz, 2. A.
- Bewertung und Transaktionsberatung
- Wirtschaftsrecht in der Wirtschaftsprüfung
- Versicherungsunternehmen – Rechnungslegung und Prüfung in der Versicherungswirtschaft
- Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Investmentvermögen
- Öffentliche Hand, besondere Branchen und Non-Profits

Wir wünschen Ihnen eine gewinnbringende Lektüre.

Düsseldorf, im Mai 2025

Melanie Sack

Vorstandssprecherin des IDW

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V
A. Beruf und Dienstleistungen des Wirtschaftsprüfers	1
1. Einleitung	8
2. Leistungsangebot des Wirtschaftsprüfers	9
3. Rechte und Pflichten des Wirtschaftsprüfers	34
4. Abwicklung beruflicher Aufträge, Vergütung und Haftung.	89
5. Rahmenbedingungen für Berufszugang und -ausübung.	122
6. Berufsaufsicht und Berufsggerichtsbarkeit	166
7. Organisation des Berufsstands	179
B. Verantwortung der Unternehmensorgane für Rechnungslegung und Prüfung	199
1. Einleitung	203
2. Buchführungspflicht	205
3. Aufstellung des Abschlusses.	208
4. Prüfung der Abschlüsse und Zusammenarbeit zwischen Abschlussprüfer und Unternehmen	211
5. Feststellung des Jahresabschlusses und Billigung des Konzernabschlusses	243
6. Entgegennahme der Abschlüsse durch die Hauptversammlung und Verhandlungen darüber.	243
7. Beschlussfassung der Hauptversammlung über die Gewinnverwendung (§ 174 AktG).	245
8. Unterzeichnung des Abschlusses und Bilanzzeit	250
9. Offenlegung	260
10. Enforcement (Staatliche Bilanzkontrolle)	274
11. Nichtigkeit und sonstige Fehlerhaftigkeit des Abschlusses	292
12. Änderung von Jahres- und Konzernabschlüssen	317
13. Besonderheiten bei anderen Rechtsformen.	322
C. Unternehmensverbindungen.	327
1. Einleitung	332
2. Unternehmensführung und verbundene Unternehmen.	333
3. Verbundene Unternehmen im Aktiengesetz und im Handelsgesetzbuch .	338
4. Unternehmensverbindungen im Aktiengesetz.	341
5. Verbundene Unternehmen im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches .	429
D. Qualitätsmanagement in der Wirtschaftsprüferpraxis	451
1. Grundlagen	454
2. Gesetzliche und berufsständische Bestimmungen zur Qualität der Wirtschaftsprüfung.	458
3. Regeln für die Einrichtung von Qualitätsmanagementsystemen	477
4. Vorgehensweise bei der Einrichtung von Qualitätsmanagementsystemen in der WP-Praxis.	494
5. Qualitätsmanagement bei der Durchführung von Abschlussprüfungen .	536
6. Qualitätsmanagement auf der Grundlage der ISO-9000-Familie	542

7. Empfehlungen der Bundessteuerberaterkammer zur Qualitätssicherung und zum Qualitätsmanagement	549
E. Externe Kontrolle der Qualität von Wirtschaftsprüferleistungen	551
1. Externe Qualitätskontrollen und Inspektionen	553
2. Zertifizierung von Qualitätsmanagementsystemen	634
F. Rechnungslegung im Jahresabschluss und Lagebericht nach Handelsrecht und Publizitätsgesetz	641
1. Einleitung	655
2. Buchführung (§§ 238 f., 241a HGB)	655
3. Inventur/Inventar (§§ 240 f., 241a HGB)	656
4. Aufstellungspflicht	657
5. Ansatz	661
6. Bewertung	672
7. Gliederung	715
8. Jahresabschluss von Kapitalgesellschaften	718
9. Sonderthemen	1001
10. Lagebericht der Kapitalgesellschaft (§§ 289 ff. HGB)	1031
11. Größenabhängige Erleichterungen	1057
12. Rechtsformspezifische Abschlussvorschriften für Kapitalgesellschaften	1063
13. Besonderheiten für (haftungsbeschränkte) Personenhandels- gesellschaften (§§ 264a-264c HGB)	1066
14. Besonderheiten für Unternehmen im Anwendungsbereich des PublG	1090
15. Ertragsteuerinformationsbericht (§§ 342 bis 342p HGB).	1103
G. Rechnungslegung im Konzernabschluss und Konzernlagebericht nach Handelsrecht und Publizitätsgesetz	1115
1. Grundlagen der Konzernrechnungslegung	1124
2. Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und Konzernlageberichts	1127
3. Abgrenzung des Konsolidierungskreises	1164
4. Konzernbilanz	1171
5. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	1190
6. Überleitung von der Handelsbilanz I zur Handelsbilanz II	1194
7. Währungsumrechnung	1196
8. Kapitalkonsolidierung	1204
9. Schuldenkonsolidierung	1235
10. Eliminierung von Zwischenergebnissen	1240
11. Aufwands- und Ertragskonsolidierung	1245
12. Berücksichtigung latenter Steuern aus der Konsolidierung	1252
13. Quotenkonsolidierung	1264
14. Equity-Methode	1268
15. Konzernanhang	1282
16. Kapitalflussrechnung	1309
17. Eigenkapitalspiegel	1315
18. Segmentberichterstattung	1317
19. Konzernlagebericht	1320

H. Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren Prüfung	1333
1. Aktueller Rechtsstand in Deutschland	1334
2. „Omnibus“-Initiative der Europäischen Kommission zur Nachhaltigkeitsberichterstattung	1336
3. Nachhaltigkeitsberichterstattung	1338
4. Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung	1351
I. Ergänzende Vorschriften zu Abschlüssen und Lageberichten für eingetragene Genossenschaften	1355
1. Rechnungslegung von Genossenschaften	1356
2. Jahresabschluss und Lagebericht	1358
3. Besondere Vorschriften für die Bilanz	1359
4. Besondere Vorschriften für den Anhang	1361
5. Größenabhängige Erleichterungen	1363
6. Konzernabschluss und Konzernlagebericht	1364
7. Offenlegungspflichten	1365
J. Rechnungslegungsbezogene Besonderheiten bei Kapitalmarktorientierung .	1367
1. Einleitung	1370
2. Besonderheiten beim Jahresabschluss	1372
3. Besonderheiten beim Konzernabschluss	1376
4. Besonderheiten beim (Konzern-)Lagebericht	1379
5. Versicherung der gesetzlichen Vertreter	1431
6. Besondere Offenlegungserfordernisse	1433
K. Überblick über die IFRS-Rechnungslegung	1435
1. Rechtliche Grundlagen zur Aufstellung des IFRS-Abschlusses	1438
2. Konzeption der IFRS-Rechnungslegung	1440
3. Bilanzierung wesentlicher Einzelposten	1455
4. Konzernspezifische Regelungen	1495
5. Besondere Angabepflichten	1505
L. Die Durchführung der Abschlussprüfung	1511
1. Einleitung	1523
2. Auftragsannahme und vorbereitende Tätigkeiten	1538
3. Risikoidentifizierung und -beurteilung	1603
4. Reaktion auf beurteilte Risiken	1754
5. Beurteilung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit	1829
6. Berücksichtigung von Verstößen im Rahmen der Abschlussprüfung . . .	1840
7. Geschätzte Werte und damit zusammenhängende Abschlussangaben . .	1866
8. Beziehungen zu nahestehenden Personen	1884
9. Verwertung der Arbeit Dritter	1891
10. Abschlussprüfung bei teilweiser Auslagerung der Rechnungslegung auf Dienstleistungsunternehmen	1901
11. Prüfung des Lageberichts	1910
12. Abschließende Prüfungshandlungen	1953
13. Spezifische Anforderungen für die Abschlussprüfung weniger komplexer Einheiten	1974

14. Besonderheiten der Konzernabschlussprüfung	1997
15. Besonderheiten von Gemeinschaftsprüfungen	2029
16. Ausblick.	2033
M. Berichterstattung über die Abschlussprüfung	2037
1. Einleitung.	2042
2. Berichterstattungspflichten des Abschlussprüfers.	2046
3. Prüfungsbericht	2087
4. Bestätigungsvermerk	2250
5. Ausblick.	2446
N. Pflichten nach Erteilung des Bestätigungsvermerks	2451
1. Einleitung.	2452
2. Abschluss und Aufbewahrung der Auftragsdokumentation.	2453
3. Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Publikation von Abschlussunterlagen	2456
4. Nachtragsprüfung	2457
5. Ergänzende Prüfung.	2466
6. Widerruf des Bestätigungsvermerks	2467
7. Auskunftspflichten	2475
O. Erweiterungen des Prüfungsauftrags	2481
1. Allgemeine Grundsätze für Erweiterungen von Abschlussprüfungen . . .	2483
2. Prüfung des Risikofrüherkennungssystems	2488
3. Prüfung des Abhängigkeitsberichts	2502
4. Prüfung der nichtfinanziellen Erklärung / des nichtfinanziellen Berichts .	2511
P. Prüferische Durchsicht von Abschlüssen, insbesondere von Zwischenberichten	2521
1. Einführung in die prüferische Durchsicht.	2523
2. Durchführung des Reviews	2531
3. Ergebnis der prüferischen Durchsicht und Berichterstattung	2551
4. Ausblick.	2572
5. Musterformulierungen	2572
Abkürzungsverzeichnis.	2585
Literaturverzeichnis	2597
1. Kommentare und Standardliteratur	2598
2. Monografien und Beiträge in Sammelwerken	2605
3. Beiträge in Zeitschriften	2614
4. Andere Quellen.	2655
5. IDW Verlautbarungen	2656
Stichwortverzeichnis	2677